

Mitteilungen der Schulleitung

Liebe Schülerinnen, liebe Eltern, liebes Kollegium, bei Euch und Ihnen allen, aber besonders bei Fr. Kunkel für das Kuratorium, Hr. Sarreither für den Vorstand und Hr. Breit für die Schulleitung, die eingeladen hatten, bedanke ich mich ganz herzlich für den sehr schönen Verlauf meiner Amtseinführung, alle Organisation im Vorfeld und danach. Ein ganz großer Dank geht natürlich an Hr. Herrlich und Fr. Krüger stellvertretend für die Schulseelsorge, die mir und uns allen vorneweg einen wunderschönen Schulanfangsgottesdienst im Dom „zauberten“.



In den Schulanfangswochen eine Veranstaltung mit über 300 Personen im Garten zu organisieren - das ist schon ganz „Hohe Schule“. Danke an alle, die Grußworte übernahmen oder moderierten: Hr. Sarreither, unserem Oberbürgermeister Hr. Nino Haase, Hr. Schneider für das BO, Hr. Dr. Förster für die Rhein Hessische Direktorenvereinigung, Hr. Mayer und Fr. Gutmann für die MAV, der SV für die Schülerinnen, Hr. von Harder für die Elternschaft und den Schulelternbeirat, Fr. Höferlin für den

Förderverein, Fr. Hanke für die Studiendirektoren, Hr. Breit, Fr. Spengler und Fr. Wieland-Berger für die Begrüßung und Moderation durch das Programm. Ich danke darüber hinaus Fr. Misseri, Fr. Jung und Fr. Graßmann, Hr. Lepper und Hr. Hahn, den Schulsanitäterinnen, Hr. Becker und Hr. Scharffe mit ihrem Schülerinnenteam für die Tontechnik, Hr. Warzecha, Hr. Weith, Hr. Klocker und ihren Ensembles, außerdem Fr. Haider und Fr. Reuter für das Fotografieren sowie das wunderbar-spritzige Instagram-Video der MWS-Schulseelsorge.

Der Sonnenschein im Garten, die musikalischen Beiträge und der herausragende Jtfo-Bundessieg der Ruderinnen rundeten die Veranstaltung wirklich perfekt ab.

An dieser Stelle danke und gratuliere ich daher allen Sportlerinnen, die in Berlin bei Jugend trainiert für Olympia in Grünau beim Rudern, aber auch beim Schwimmen aktiv waren, und ebenso ihren Begleiterinnen. Stellvertretend für alle geht mein Dank an Fr. Loch, Fr. Richter und Fr. Fiedler als begleitende Trainerin.

Den Bundessieg im Doppelvierer mit Steuerfrau WK III erreicht zu haben, ist eine ebenso grandiose wie eigentlich unerwartete Leistung im Hinblick auf die Konkurrenz aus den Sportschulen, deren Trainingsvoraussetzungen völlig andere sind. Ich freue mich schließlich sehr, dass einige MWS-Ehemalige in Berlin sehr aktiv waren: als Streckensprecherin an der Regattastrecke in Grünau, Valerie Högerle, als Unterstützerinnen der Mannschaft, Carlotta Conin, Elisabeth Hirner und Raphaela Werner, Pia Breinbauer und Sophia de Witt, als Journalistin für den hervorragenden AZ-Artikel Hannah Haus.

Fortsetzung nächste Seite

Herzlich bedanke ich mich bei Fr. Dr. Hucho für die Hauptverantwortung und Organisation beim Austausch mit dem Cheltenham

Ladies College, ebenso bei Fr. Linke-Dittmann für die Begleitung. Wir dürfen sehr dankbar sein, dass ihr Engagement den Austausch weiterträgt. Er beruht wesentlich auf den persönlichen Kontakten der Lehrkräfte bei uns und vor Ort mit Fr. Salge-Dexter. Sehr gut verlief auch der Tagesausflug am vergangenen Samstag nach Straßburg, den Fr. Wieland-Berger und Fr. Bicker organisiert hatten für

Schülerinnen, Eltern und Teilnehmerinnen aus dem Kollegium.

Währenddessen fand ein nachgeholtes 20-jähriges Abiturtreffen (Abitur 2001) mit Führung in der Schule statt. Ich danke Hr. Breit für die Begrüßung der Ehemaligen am vergangenen Samstag. Ich danke schließlich Ihnen und Euch allen für alles Engagement und wünsche eine gute Woche.

Mit herzlichen Grüßen
U. Plötz, MWS ■

Wiedersehen nach 22 Jahren

22 Jahre nach unserem Abschluss haben wir, der Abiturjahrgang 2001, am 30.09.2023 unser Wiedersehen gefeiert. Unser Treffen begann mit einer herzlichen Begrüßung durch Herrn Breit und einer anschließenden Führung durch die Schule, bei der wir ehemaligen Schülerinnen Gelegenheit hatten, die Veränderungen und Entwicklungen zu bewundern. Nach einem kleinen Sektempfang wurden wir durch Herrn Herrlich und Frau Krüger in der Kapelle gesegnet - mit viel Herz, einer Menge Lachen und spontaner Gesangseinlage. Um unseren Dank und unsere Verbundenheit zur Schule zum Ausdruck zu bringen, haben wir für den Bau der neuen Schule in Simbabwe gesammelt. So konnte durch Herrn Herrlich eine Spende in Höhe von 595 Euro an Sr. Gonzaga weitergegeben werden, die sich hierüber sehr freute. Am Abend wurde bei gutem Essen und einem Glas Wein ausgiebig weiter gefeiert und gelacht.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Frau Plötz, Herrn Breit, Herrn Herrlich und Frau Krüger für ihre Zeit, ihr Engagement und vor allem ihre Herzlichkeit bedanken.



Für den Abiturjahrgang 2001
Theresia Motzko ■

Mainz 05 Klassenzimmer - Pausenverkauf am 26.9.2023

Im Rahmen unserer Kooperation mit dem Mainz 05 Klassenzimmer verkauften wir am Dienstag, 26.9.2023 in der ersten großen Pause Brezeln und Obstsalat zugunsten von Tafel e.V. Schon früh am Morgen begannen die Schüler*innen aus dem Kurs 12 GK g1 mit den Vorbereitungen. Es wurde meisterlich geschnippelt, sodass zur Pause 111 Portionen Obstsalat fertig zum Verkauf

waren. Herzlichen Dank unserer Schulgemeinschaft und den 12er-Schüle*rinnen, die beim Verkauf vorher und nachher aktiv waren. So können wir 176,00 € überweisen, die Mainz 05 zu gleichen Teilen an „die Tafeln“ im Mainzer Umkreis verteilt. Super!

C. Krüger, M. Breit, MWS ■

Nachhaltigkeitsprojekt: SDG 10 „Weniger Ungleichheiten“ Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung



Vor dem Gesetz sind alle Menschen gleich. Das bedeutet, dass wir - zumindest in der Theorie - alle die gleichen Rechte haben. Das beinhaltet z.B. das Recht auf ein selbstbestimmtes Leben oder das Recht auf Teilnahme am gesellschaftlichen Leben.

Jugend trainiert Basketball

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen, auch dieses Jahr wollen wir wieder eine Mädchenmannschaft im Basketball für „Jugend trainiert für Olympia“ melden, und zwar WK III mit den Jahrgängen 2009 bis 2012 (max. 9 Spielerinnen).

Da es sich beim Wettkampf Jugend trainiert um wettkampforientierten Sport handelt, können wir die Teams nur aus Vereinsspielerinnen mit einer gewissen Spielerfahrung zusammenstellen. Andernfalls würde uns die Teilnahme nur überfordern und keinen Spaß machen.

Wer sich angesprochen fühlt, meldet sich bitte ganz schnell bei Herrn Thomas Mayer im Direktchat!

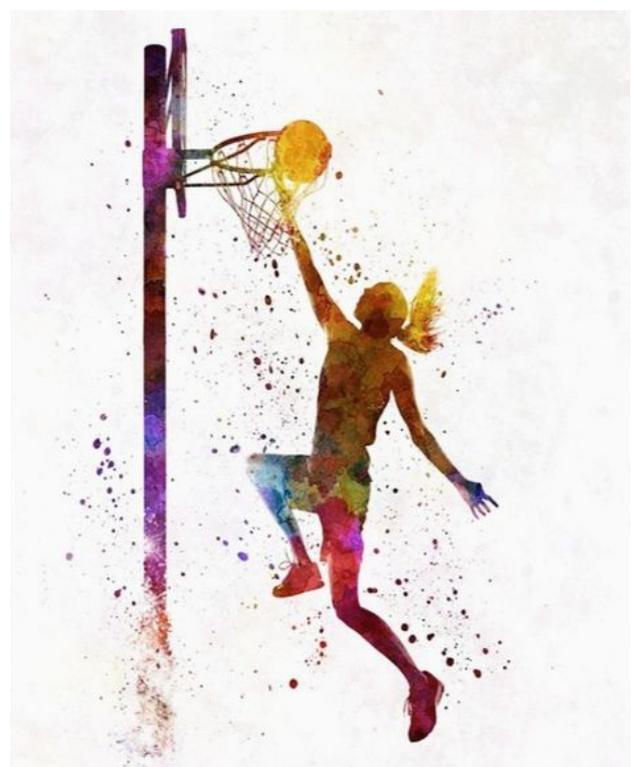
Herzliche Grüße
T. Mayer ■

Ebenso sollten alle Menschen für eine Arbeit gerecht bezahlt werden - egal ob Mann oder Frau. Hier gibt es selbst in Deutschland immer noch große Unterschiede. Weltweit sind viele Menschen von Armut betroffen; doch auch in Deutschland sind Menschen von Armut betroffen oder bedroht. Über diese (und weitere) Themen möchten wir mit Herrn Alexander Schweizer (SPD), Minister für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung in Rheinland-Pfalz diskutieren.

Dazu seid ihr und sind Sie herzlich eingeladen.
Wann: Montag, 09. Oktober, 9.50-11.00 Uhr. Wo: Maria Ward-Keller.

Aufsicht führen die Kolleginnen, die zu dieser Zeit in der Klasse / in dem Kurs im Unterricht wären.

Für den Arbeitskreis Nachhaltigkeit
Michael Breit, MWS ■



Hast du Interesse an Jugend trainiert für Olympia?

Liebe Schülerinnen! Hinsichtlich Jugend trainiert für Olympia führt die Fachschaft Sport Listen mit interessierten Schülerinnen. Von Vorteil wäre, wenn Du eine Sportart in einem Verein ausüben würdest, denn es gibt kein Training in der Schule. Solltest Du Interesse daran haben, auch einmal bei den Wettkämpfen von JtFO teilzunehmen, dann schreibe mir eine Chatnachricht mit deinem Vor- und Zunamen, deiner Klasse, deinem Geburtsdatum und natürlich

der Sportart, die du im Verein (Name des Vereins) betreibst. Nicht jede Sportart ist bei JtFO vertreten. Sobald die JtFO-Wettkämpfe näher rücken und eine Mannschaft zusammenkommt - ein Team besteht aus unterschiedlich vielen Schülerinnen, je nach Sportart - wirst du kontaktiert.

Viele Grüße

Für die Fachschaft Sport: Meike Richter, MWS ■

United in Creativity

Rainer Ullrich (LpB) sprach von einem vielschichtigen Projekt, als er im Rahmen der Abendveranstaltung „United in Creativity - Lehren & Lernen in & aus Krisen“ Simona Letizia ans Mikrofon bat, um ihr globales Klassenzimmer vorzustellen.



Einige Schülerinnen unseres 11er Sozialkunde-Leistungskurses waren ebenfalls anwesend. Daraufhin entschlossen wir uns spontan dazu, Simona Letizia am nächsten Tag in den Unterricht einzuladen. Dort wurden dann bereits die ersten Ideen für einen gemeinsamen Workshop mit Simonas Klasse an der „American Highschool Singapore“ besprochen.

Dieser besteht aus kreativem Schreiben und soll sich mit dem Ausdrücken in verschiedenen Sprachen auseinandersetzen. Die Schüler*innen des letzten Kurses hatten zum Beispiel alle zu dem Thema

„Post Apocalypse“ ein Kapitel geschrieben und anschließend ein Buch veröffentlicht, welches auf der Bestseller-Liste in Singapur landete.

Am Tag des Unterrichtsbesuchs sammelten wir zusammen mit Simona bereits die ersten Ideen, unter anderem dazu, über was wir schreiben wollen, aber auch dazu, mit welchen Schüler*innen aus Singapur wir gerne zusammenarbeiten würden. Themen wie politische Mitbestimmung als junger Mensch sowie einen Raum zu schaffen, um eigene (politische) Meinungen auszudrücken, waren hoch im Kurs.



Insgesamt waren viele Schülerinnen des Kurses für den Workshop zu begeistern und freuen sich auf eine zukünftige Chance der Zusammenarbeit mit Simona Letizia.

Livia Marbé-Sans, 11Sp2 ■

Aktionsmonate Oktober/November

Ziel 11

Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig gestalten.

„Nachhaltigkeit heißt: Kann man auf Dauer so weitermachen, wie man es heute macht? Wenn man das nicht kann, dann ist es nicht nachhaltig“

Anselm Görres, Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft

**11 NACHHALTIGE
STÄDTE UND
GEMEINDEN**



TU DU'S

**NUTZE NATURBÄDER STATT
CHLORGEREINIGTE SCHWIMM-
BÄDER.**

TU DU'S

**UNTERSCHREIBE PETITIONEN,
DIE NICHT-NACHHALTIGE
STADTENTWICKLUNGS-
PROJEKTE STOPPEN.**

TU DU'S

**ÜBERLEGE, WELCHE
ERFINDUNG DEINE STADT
BESSER MACHEN WÜRD.**

Das tun wir:

In den Monaten **Oktober und November 2023** ist das **SDG 11 „Nachhaltige Städte und Gemeinden“** im Fokus unserer Schulgemeinschaft. Uns fallen tagtäglich positiv die vielen **Fahrräder und Radfahrenden** im und rund ums Schulgelände auf und auch bei besonderen Gelegenheiten, zum Beispiel dem Stadtradeln, an dem wir ja bereits sehr erfolgreich teilnehmen, sehen wir so viele begeisterte Radelnde.

Deshalb beschäftigen wir uns mit der Frage, wie wir weiter für mehr Nachhaltigkeit im Mainzer Stadtbild sorgen können, indem wir möglichst viele junge Menschen zum Fahrradfahren motivieren. Wir haben uns also gefragt, was unsere Schulgemeinschaft motiviert oder auch davon abhält, mit dem Fahrrad unterwegs zu sein und zum Beispiel den Schulweg mit dem Fahrrad zu bewältigen. Daher führen wir eine **„Fahrrad-Umfrage“** durch und bitten alle Schülerinnen und Lehrkräfte zur Teilnahme **per MWS-Portal bis zum 07.10.2023**.

Zudem möchten wir mit einer **Fahrradaktion am 13.10.2023 in der ersten Schulstunde** auf die Belange der Radfahrenden aufmerksam machen und durch die Ergebnisse der Umfrage Gefahrenstellen auf dem Schulweg / in der Stadt aufdecken. Die Ergebnisse werden in diesem Zusammenhang an den **ADFC Mainz** übergeben. Dabei wird unser Schulseelsorge-Team die Fahrradfahrenden segnen. Hierfür bitten wir die gesamte Schulgemeinschaft an diesem Morgen – wenn möglich – mit dem Fahrrad zur Schule zu radeln. Egal, ob wir dann letztendlich mit oder ohne Rad zur Schule kommen – wir versammeln uns dann als gesamte Schulgemeinschaft im Rahmen des Unterrichts zum Beginn der 1. Stunde im Ballplatz 1. **Wir freuen uns auf dieses besondere Gemeinschaftserlebnis!**

SDG 10 – Weniger Ungleichheiten

Der Street Jumper auf dem Ballplatz

Bestimmt haben ein paar Schüler*innen und Lehrer*innen am Dienstag, den 26.09. schon das bunte Wohnmobil auf dem Ballplatz stehen sehen und sich gefragt, was es mit dem Gefährt auf sich hat. Bei dem Wohnmobil handelt es sich um den Street Jumper, ein seit 2008 bestehendes Projekt des Vereins Armut und Gesundheit in Deutschland e.V. Jede Woche sucht das Street Jumper-Team, von dem wir die Sozialarbeiter Karl Winkler und Hannah Malzkorn kennengelernt haben, drei benachteiligte Wohngebiete in Mainz auf: die Gustav-Mahler-Siedlung auf dem Lerchenberg, die Elsa-Brandström-Straße in Gonsenheim und den Layenhof zwischen Wackernheim und Finthen.



Ziel des Projekts ist, Kindern und Jugendlichen einen Ort zum Spielen und Freunde treffen sowie ein offenes Ohr für Gespräche und Probleme zu bieten. Sollte es mal regnen, rückt die Gruppe von bis zu 30 Kindern zusammen und zieht sich in das geräumige Wohnmobil zurück, in dem sich eine kleine Küche, eine Sitzecke und ein Stauraum mit vielen Spielen und Materialien befindet. Zusätzlich können sich die meist sechs- bis zwölfjährigen Kinder an gesunden Snacks und Getränken bedienen. Neben den wöchentlichen Treffen bietet das Street

Jumper-Team, das aus zehn Personen besteht, auch übergreifende Angebote an, z.B. Fußballturniere, Ferianausflüge, Kochkurse oder auch mal Fahrten in das Schullandheim. Dass die Kinder sich dort wohlfühlen, ist verständlich, denn auch wir haben direkt die lebensfrohe Atmosphäre des Street Jumpers und die wohlwollende Haltung der beiden Aufsichtspersonen wahrgenommen. So ist der Ballplatz zwischen der 3. und 5.Stunde kurzerhand zum Spiel- und Sportplatz umfunktioniert worden. Insgesamt acht Klassen konnten sich an dem Tag über die Kinder- und Jugendarbeit rund um den Street Jumper informieren und selbst verschiedene Freizeitspiele ausprobieren. Selbst auf den mitgebrachten Gitarren wurde musiziert, so dass die kurze Zeit im Street Jumper den Treffen in



den Vororten von Mainz ähnelte.

Der Verein betreibt auch weitere Projekte, über die man sich unter armut-gesundheit.de informieren kann. Da der Street Jumper durch Spenden finanziert wird, ist jeder Cent für das Weiterbestehen wichtig. Falls sich eine Klasse noch nicht sicher ist, an welche Organisation das Geld von Kuchenverkäufen gehen soll, wäre dies ein passendes Spendenziel. Samira Zimmermann, 9d ■

Neue Gesichter hinterm Mischpult

Unseren „Oldies“, Lieselotte Braunbeck 13En2, Ine Hammer 13Sk2, Chiara Hommel 13Ek2, Lea Mämpel 13En2, Maria Pardal Gonzales 13Sk2 und Elena Quast 13Ek2 danken wir für ihr jahrelanges Engagement und wünschen ihnen für ihr bevorstehendes Abitur viel Erfolg.

Damit wir auch im kommenden Schuljahr unsere Arbeit fortsetzen können, freuen wir uns, Hanna Nitsche 11Ma2, Anaïs Gräf 9a, Helena Walter 9a, Sina da Torre Fried 8a, Lena Schwartz 8a und Juli Wagner 8a neu im Team begrüßen zu dürfen.

Damit haben wir ein verjüngtes Team, welches uns

hoffentlich noch einige Jahre erhalten bleibt und die zahlreichen bevorstehenden Veranstaltungen für das Publikum zu unvergessenen Erlebnissen werden lässt.

Wir möchten diese Gelegenheit auch nutzen, dem Förderverein für die permanente finanzielle Unterstützung, wann immer dies für den Erhalt oder die Modernisierung der für unsere Arbeit erforderlichen Ausstattung notwendig ist, zu danken.

Für das Tontechnik-Team:
A. Baecker und D. Scharffe, MWS ■

Herzlichen Dank - Verlängerung der Lizenz zur Nutzung der FWU-Mediathek

Dank der Kostenübernahme durch den Förderverein kann auch in diesem Jahr die Lizenz zur Nutzung der FWU-Mediathek um ein weiteres Jahr verlängert werden. Dadurch stehen dem Kollegium die anschaulichen und zunehmend interaktiven Medien der FWU-Mediathek als sinnvolle Ergänzung zum Unterricht zur Verfügung. Bei vielen

Schülerinnen tragen die Filme und Animationen der Mediathek zum besseren Verständnis der Unterrichtsinhalte bei.

Wir freuen uns sehr über die Unterstützung und danken für die Finanzierung durch den Förderverein.

Für den AK-Digitalisierung: P. Pauly, MWS ■

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung

am Mittwoch, dem 11. Oktober 2023 um 19.30 Uhr,
im Musiksaal 1 (Mu1) der Maria Ward-Schule,
Eingang Ballplatz 3, 55 116 Mainz

Tagesordnung

1. Bericht über das Vereinsjahr 2022
2. Kassenbericht 2022
3. Kassenprüfungsbericht 2022
4. Genehmigung des Kassenberichts und Entlastung des Vorstands

5. Antrag des Vorstandes auf Änderung der Satzung.
Die vorgeschlagene Satzung ist unter www.mws-mainz.de / Foerderverein zu sehen.
6. Neuwahl des Vorstands und der Kassenprüfer
7. Ausblick 2023/24
8. Verschiedenes



Maria Ward-Schule Mainz



MARIA WARD-SCHULE
MAINZ

Zangendienst

Datum	Hof Engelhaus	Hof Ballplatz 3 und Hinterausgang Foyer/Kapellenweg	Garten vor VS und HS und Spielfeld vor S1	Garten ab Hofterre von S2 bis St. Josef und Mittelstufenraum
04.10.-06.10.	5e	6e	7e	8e
09.10.-13.10.	5a	6a	7a	8f
16.10.-27.10.	Herbstferien			
30.10.-03.11.	5b	6b	7b	8a

Termine 2023 / 2024

05.10.	19:00 Uhr SEB-Wahl im Maria Ward-Keller
06.10.	8(b) Ökum. Gottesdienst Jg. 5: Apfel-Aktionstag auf dem Apfelhof „Appel-Happel“
07.10.	1. Tag der offenen Tür
10.10.	5(a) Eucharistiefeier
10.-15.10.	Science Exchange - Mainz in Bishop's Stortford
11.10.	12/13(12rk1) Ökumenischer Gottesdienst
11.-13.10.	Klassenfahrt Jg. 7
12.10.	19:00 Uhr Elternabend MSS / Oberstufe und Sozialpraktikum für Jg. 10 im Keller
13.10.	07:55 - 09:30 Uhr Fahrrad-Aktionstag Segnung der Radfahrer:innen
16.-27.10.	Herbstferien
18.-22.10.	Jg. 13: Jakobsweg
01.11.	Allerheiligen
06.11.	Studientag des Kollegiums - unterrichtsfrei
08.-11.11.	Schulleitertagung der Schulen im ignatianischen Netzwerk an der Maria Ward-Schule
10.11.	19:30 Uhr Benefiz-Konzert in der Kapelle (Dom-Mädchenchor)
13.11.	Konstituierende Sitzung des SEB
17.11.	15.00 - 18.00 Uhr Elternsprechtage Adventsbasar im MWS-Keller
18.11.	08:30 - 11:30 Uhr Elternsprechtage Adventsbasar im MWS-Keller
20.11.	Ausgleichstag für Präsentationstag der Projektstage
22.11.	08:15 Ökumenischer Buß- und Betttagsgottesdienst in St. Stephan
23.11.	19:30 Uhr Dem Glauben auf die Spur kommen - ein Erkundungsrundgang durch die MWS
27.11.-01.12.	Science Exchange - Bishop's Stortford in Mainz
27.12.-05.01.	Weihnachtsferien



Schulzeitung der
Maria Ward-Schule

Ballplatz 3
55116 Mainz
Tel. 06131/260-122
www.mws-mainz.de

kontakt@mws-mainz.de